

Wege zur Berufsmaturität

BM 1

Während der Lehre

Lehrbegleitend: je nach Lehrdauer 3 oder 4 Jahre ab dem 1. Lehrjahr, in sechs Ausrichtungen

Flexible Modelle: Start vor oder nach dem 1. Lehrjahr in den Ausrichtungen:

- Technik, Architektur und Life Science (z.B. BM SEK+★)
- Gesundheit und Soziales
- Wirtschaft und Dienstleistungen

Schulbegleitend

Vollzeitschulen mit BM: 4 Jahre inkl. einjährigem Berufspraktikum in den Ausrichtungen:

- Wirtschaftsinformatik
- Gesundheitsgrafik

BM 2

Nach der Lehre

Voraussetzung:
Lehrabschluss EFZ

Vollzeit-Lehrgänge:
1 Jahr bzw. 2 Semester

Berufsbegleitende Lehrgänge: in der Regel 2 Jahre bzw. 4 Semester mit max. 60% Arbeitstätigkeit

done!



Vorteile mit BM

- ✓ **Erweiterte Allgemeinbildung**
- ✓ **Bessere Berufsperspektiven**
- ✓ **Zugang zu Fachhochschule oder Universität**

Die Berufsmaturität (BM) richtet sich an leistungsstarke Jugendliche, die ihre schulischen Kenntnisse vertiefen und sich weitere Bildungswege eröffnen möchten. Je nach Beruf stehen für die BM verschiedene Modelle und Ausrichtungen zur Verfügung. Sie ermöglicht den Zugang zur Fachhochschule und mit der Passerelle zu allen Schweizer Universitäten. Die Grafik gibt Einblick in die verschiedenen Modelle und Vorteile der BM.